cukoo

Vollstreckungssoftware avviso erweitern

[24.10.2023] Zahlreiche Verwaltungen nutzen für die Beitreibung öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Forderungen die Software avviso. Das Herstellerunternehmen will jetzt verstärkt auf Payment-Lösungen und die Integration mit Behörden- und Bürgerpostfach sowie DMS setzen.

Die Vollstreckungssoftware avviso kommt nach Angaben der Herstellerfirma cukoo mittlerweile bei über 1.000 Verwaltungen und an mehr als 10.000 Arbeitsplätzen zum Einsatz, um Vollstreckungsabteilungen bei der Beitreibung öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Forderungen zu unterstützen. Sowohl kleine Kommunen als auch Landeskassen und Justizministerien setzten auf den Software-Hersteller mit schwäbisch-sächsischen Wurzeln.
Im Rahmen seiner Zukunftsstrategie will das Unternehmen vor allem auf Payment-Lösungen, Web-Technologien sowie interkommunale und gerichtliche Kommunikation setzen. „Mit den Kopplungen an die Bezahlplattformen von GovConnect, ePayBL und S-Public Services holen wir Zahlungsdienstleister ins Boot, die Schuldner im privaten Bereich bereits tagtäglich nutzen. PayPal, Kreditkarten und Co. sind führende Zahlungswege beim Online-Shopping. Wir nutzen diesen Fakt im Bereich der Vollstreckung aus, bieten die genannten Optionen an und senken die Hemmschwelle für eine erfolgreiche Forderungsbegleichung“, sagt Carsten Martin, Prokurist bei cukoo.
Auch eine tiefgreifende Integration steht bei dem Software-Hersteller im Fokus. cukoo-Geschäftsführer Thomas Teschner erläutert, dass für den nahtlosen Kommunikationsprozess ein bereits bestehendes besonderes elektronisches Behördenpostfach (beBPo) oder elektronisches Bürger- und Organisationenpostfach (eBO) gezielt an avviso angedockt werden kann. Zum Einsatz kommen hierbei Frameworks, die es erlauben, dass Gerichtsmitteilungen direkt aus avviso beispielsweise als beBPo-Nachricht versendet werden, ohne dass der Wechsel in eine separate beBPo-Dritt-Software notwendig wird. Gerade bei Verwaltungen, die nur ein einziges beBPo haben, ist das ein echter Mehrwert. Für den Empfang wird entweder das beBPo direkt oder ein zwischengeschaltetes Mail-Postfach an avviso angeschlossen. Im November 2023 veranstaltet der Hersteller eine Serie von Online-Präsentationen zu Themen wie etwa der Kopplung an das besondere elektronische Behördenpostfach, der Anbindung ans DMS oder die digitale Amtshilfeplattform. Die Teilnahme erfordert lediglich eine Anmeldung.

(sib)

Stichwörter: Fachverfahren, cukoo, Vollstreckung, avviso